



FRANZISKUS BOTE

5/2024

August/September 2024

Katholische Pfarrei
St. Franziskus von Assisi
Sömmerda

Pfarrbrief für Artern, Bad Frankenhausen,
Greußen, Roßleben und Sömmerda

„Sieben Schmerzen Mariä“ Greußen



Erbaut 1955 bis 1956
Benediktion am 23. März 1956

HERR, lass nicht zu, dass wir jemals von dir getrennt werden.

Dieser Satz steht in meinen Wortgottesfeiern stets am Ende des Gebetes vor der Kommunionausteilung. Mit diesem Satz, liebe Schwestern und Brüder, der mir im Laufe der Jahre zunehmend wichtig geworden ist, möchte ich mich bei Ihnen und der Pfarrei Sömmerda auch verabschieden.

Erinnern Sie sich an die Geschichte vom „18. Kamel“, mit der ich im Februar meinen Dienst bei Ihnen begonnen hatte: Von außen kommend, schauen, was ist, und tun, was geht und dran ist – sich dann aber auch wieder zurücknehmen und gehen. – Niemand hat damals gewusst, wie das werden wird, auch ich dachte zunächst, außer „Verwalten“ wird nicht viel sein. Ganz schnell haben Sie mir aber deutlich gemacht, dass dies nicht alles sein kann, und so wurde daraus - nicht zuletzt im Blick auf meinen Nachfolger - ein vorsichtiges „Gestalten“ und Setzen von einzelnen Akzenten. Vielleicht nur Kleinigkeiten, manchmal äußerlich: Flambos für die Messdiener, neues Bewusstwerden der unterschiedlichen Orte im Gottesdienst (Fürbitten und Vermeldungen gehören nicht an den Ambo 😊!), Änderungen im Pfarrbrief, Überlegungen zum Verhältnis von Eucharistie- zur Wortgottesfeier, thematisches Tun mit Senioren und Firmkurs, konstruktive, vorwärts weisende Gespräche in den Gremien der Kirchorte, bis hin zur wohl schon seit Jahren überlegten Aufhebung des Gottesdienstortes Wiehe ...

Danke für alle Herausforderung und Ihr Vertrauen, danke, dass Sie sich auf mich eingelassen haben. Danke, dass ich Sie auf meinem Glaubensweg mitnehmen durfte in Gottesdienst und Predigt, in persönlichen Gesprächen ... Vor der Kirche, bei Besuchen von Alten und Kranken, bei Taufen und Trauerfeiern oder einfach „nebenbei“. Danke für Ihr aller Engagement in Gremien, Pfarrbüro und Kirchorten, ohne das wir miteinander nicht Kirche sein könnten! Kirche sind wir aber letztlich nur dann, wenn wir festhalten an unserem HERRN und GOTT, was mein Wunsch und mein Gebet für Sie und diese Pfarrei auch weiterhin seien: HERR, lass nicht zu, dass wir jemals von dir getrennt werden!



Mit dem 31. Juli war von vornherein ein Ende gesetzt. „Kamel“ hin oder her, ob traurig oder froh: Ich bin wieder weg! Der Nächste kommt - und bleibt und freut sich auf Sie!

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen
Ihr und euer

Diakon Matthias Burkert



Liebe Schwestern und Brüder,

im Februar hatte Herr Diakon Matthias Burkert übergangsweise die Leitung unserer Pfarrei übernommen.

Schon damals stand fest, dass es nur für einen begrenzten Zeitraum von etwa einem halben Jahr hier sein wird.

Ganz herzlich möchten wir uns bei Herrn Diakon Burkert, der unsere Pfarrei zum 31. Juli.2024 wieder verlässt, für seine Unter-

stützung, sein vielfältiges Engagement und vor allem auch für seine Hilfsbereitschaft, die Leitung unserer Pfarrei kurzfristig zu übernehmen, bedanken. Die wenigen Monate sind schnell vergangen.

Wir verabschieden uns mit Dankbarkeit und Anerkennung für Ihre geleistete Arbeit. Ihnen, Herr Diakon Matthias Burkert, sagen wir ein „Herzliches Vergelt's Gott“ und Gottes reichen Segen für die Zukunft.

Zum 1. August 2024 heißen wir Herrn Diakon Martin Knauff herzlich willkommen, welcher die Leitung unserer Pfarrei übernehmen wird. Wir danken ihm für die Bereitschaft, in unserer Pfarrei tätig zu sein und hoffen auf eine gute und segensreiche Zusammenarbeit.

Kooperator
Jeevan Kumar Mayaluru

sowie die Schwestern und Brüder der Pfarrgemeinde
„Sankt Franziskus von Assisi“





Liebe Schwestern und Brüder,

seit einigen Monaten freue ich mich auf mein neues Arbeitsfeld in der Pfarrei St. Franziskus. Im August ist es nun soweit. In unserem Bistum werden wir damit die dritte Pfarrei sein, die ihren Weg ohne einen leitenden Pfarrer geht. Mein Name ist Martin Knauff und ich bin 1968 geboren und in Zella im Eichsfeld aufgewachsen. Ich bin verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Als Familie haben wir in

Münchenbernsdorf gelebt. Im „ersten Leben“ war ich Tischler und habe viele Jahre im Kundendienst eines Möbelhauses gearbeitet. Die Ausbildung zum Diakon führte mich dann wieder in das Eichsfeld in die Pfarrei Uder. Nach meiner Weihe 2017 wurde ich dort und im Heiligenstädter Raphaelsheim eingesetzt. Zum Start eine kleine Geschichte:

Es war einmal ein Bauer, der steckte jeden Morgen eine Handvoll Bohnen in seine linke Hosentasche. Immer, wenn er während des Tages etwas Schönes erlebt hatte, wenn ihm etwas Freude bereitet oder er einen Glücksmoment empfunden hatte, nahm er eine Bohne aus der linken Hosentasche und gab sie in die rechte. Am Anfang kam das nicht so oft vor. Aber von Tag zu Tag wurden es mehr Bohnen, die von der linken in die rechte Hosentasche wanderten. Der Duft der frischen Morgenluft, der Gesang der Amsel auf dem Dachfirst, das Lachen seiner Kinder, das nette Gespräch mit einem Nachbarn – immer wanderte eine Bohne von der linken in die rechte Tasche. Bevor er am Abend zu Bett ging, zählte er die Bohnen in seiner rechten Hosentasche. Und bei jeder Bohne konnte er sich an das positive Erlebnis erinnern. Zufrieden und glücklich schlief er ein – auch wenn er nur eine Bohne in seiner rechten Hosentasche hatte.

(Verfasser unbekannt)

Nun freue ich mich auf die vor mir liegende Zeit und den Begegnungen mit Ihnen. Und natürlich auch auf das Sammeln von vielen gemeinsamen Erlebnissen.

Ihr Diakon Martin Knauff



Ein Nachmittag auf dem Possen

In Abständen organisiert der Bund der Vertriebenen (BdV), Regionalverband Kyffhäuser-Sömmerda eine Fahrt, einen gemütlichen Nachmittag o.ä.

Für den 15. Mai 2024 war die Fahrt zum Erlebnispark auf dem Possen geplant. Durch eine gute Organisation unserer Regionalvorsitzenden Brigitte Pupowski, der tatkräftigen Unterstützung ihres Mannes Herbert und der des Fahrers Kay



kamen unsere Mitglieder und Freunde des BdV mit Kleinbussen gut an der Gastlichkeit an. Wer selbst fahren wollte, konnte das natürlich auch tun. Die Tische waren einladend gedeckt und die Käse-Sahne-Torte hat uns wohl gemundet. Nach dem Kaffeegedeck war noch Zeit zum Spazieren gehen oder einfach nur zu schauen, sich ein Eis zu gönnen und den schönen Tag zu entspannen und genießen.

Am späten Nachmittag ging es zurück nach Hause.

Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen dieses schönen Nachmittages beigetragen haben.

Text und Fotos: Gabriele Heßner, BdV-Regionalverband e.V., Öffentlichkeitsarbeit

Kirchenreinigung Sömmerda



Am 26. Oktober 2023 hatte ich einen Aufruf und eine Liste in der Kirche in Sömmerda ausgelegt. In dem Aufruf habe ich die Bitte geäußert, es mögen sich Frauen und/oder Männer finden, um bei der Reinigung der Kirche in Sömmerda zu helfen und die dies selbstständig übernehmen könnten und möchten.

Seinerzeit haben sich drei Frauen eingetragen.

Gibt es denn am Kirchort Sömmerda nicht mehr Personen, die die Kirche reinigen könnten und möchten?

Bitte melden Sie sich! Herzlichen Dank.

i.A. des Kirchortes Sömmerda
Michael Penther
Pfarrsekretär



Bilder von diversen Internetanbietern für Reinigungsgeräte

Stadtfest Sömmerda und Abschied vom Seniorenbeirat der Stadt Sömmerda

sogar Kooperator Pfarrer Jeevan Kumar Mayaluru war da

"An Gottes Segen ist alles gelegen" so auch wahrnehmbar zum Sömmerdaer Stadtfest am Samstag, dem 1. Juni 2024. Entgegen allen Unwetterwarnungen war das Fest geprägt von eitel Sonnenschein - bis sich dann am Abend doch Gewitter einstellten. Eben von dem Wahrheitsgehalt dieses Spruches „profitierten“ ALLE - von den Organisatoren, über die Aktiven bis hin zu den Gästen in einer nicht gerade christlich geprägten Stadt.

Seit mittlerweile über 10 Jahren bin ich im Senioren-Beirat der Stadt Sömmerda (SBS) aktiv tätig – gewählt durch den Sömmerdaer Stadtrat, nach Anfrage des Bürgermeisters Ralf Hauboldt an unseren ehemaligen Pfarrer Dr. Christian Bock.

Zum Stadtfest selbst agierte ich gemeinsam mit dem Vorsitzenden des SBS, Peter Hintermeier, als Standbetreuer des SBS. Überaus erfreulich die vielen Gäste des Festes, die sich an unserem Stand Informationen und Auskünfte zur Tätigkeit des SBS und deren Vorhaben holten. Zu den Standbesuchern gehörte auch unser Kooperator Pfarrer Jeevan Kumar Mayaluru, der sich erfreulicherweise längere Zeit am Stand aufhielt und sich einbrachte. Neben den vielen interessanten Gesprächen fanden die angebotenen Souvenirs des SBS reichlich „Abnehmer“.

Wenn ich selbst für die kommende Wahlperiode - aus den verschiedensten Gründen - meine Aktivitäten im SBS beende, wäre es weit mehr als erfreulich, wenn sich seitens unserer Kirchgemeinde ein Gemeindemitglied zur Mitarbeit bereit erklären würde. Es gibt genug zu tun!

Ich selbst bedanke mich an dieser Stelle herzlich für die Unterstützung; wenn auch nicht immer konfliktfrei.

Peter Klose

Nachfolge von Peter Klose im Seniorenbeirat der Stadt Sömmerda

Peter Klose hat seine jahrelange Tätigkeit im Seniorenbeirat der Stadt Sömmerda erfolgreich zu Ende gebracht. Er hat seine Spuren im dortigen Gremium hinterlassen. Ein Nachfolger wird gesucht. Man hat mich angesprochen. Ich bin bereit.

Mein Name ist Hans-Peter Erdmann. Ich bin seit Pfarrer Böhnischs Zeiten Mitglied der Gemeinde „St. Franziskus“. Viele werden mich kennen.

Ich bin nach Sömmerda gezogen, weil ich im hiesigen Büromaschinenwerk meinen beruflichen Lebensweg als Mathematiker/Programmierer begonnen habe. Mit dem Ende dieses Werkes und einem Abschluss als Berufsschullehrer wagte ich mich in die berufliche Selbständigkeit. Diese Tätigkeit führte mich auch zur Begleitung von sogenannten funktionalen Analphabeten, der ich mich heute noch stundenweise widme.

All meine Erfahrungen als nunmehr 70-jähriger möchte ich fortan in den Seniorenbeirat einbringen.

Hans-Peter Erdmann

Bonifatius-Wallfahrt am 5. Juni 2024

Eingeladen vom Ökumenischen Wanderverein „St. Bonifatius Greußen“ e.V. haben sich trotz Wind und ab und zu ein paar Tropfen Regen am Abend des 5. Juni 2024 – dem Festtag des Hl. Bischofs Bonifatius und Patron des Vereins - ca. 40 Personen an der Kleinen Wartburg in Clingen versammelt, um zum Bonifatiuskreuz auf dem Zengenhöck, der so ziemlich höchsten Erhebung rund um das s.g. Greußental, zu pilgern.



Unterwegs an zwei Stationen innegehalten und über je einen Impuls nachgedacht, kamen wir am Kreuz auf der Höhe oberhalb von Westgreußen an.

Dort haben uns unser Diakon Matthias Burkert und Pfarrerin Theresa Hauser von der evangelischen Gemeinde Greußen den Ökumenischen Gottesdienst gehalten. Dieser wurde u.a. mitgestaltet durch den Ökumenischen Chor Greußen.

Wieder in Clingen angekommen, sind wir in der Gaststätte „Zum Clingener Esel“ auf der Kleinen Wartburg eingekehrt und haben dort den Abend gemütlich ausklingen lassen.

An dieser Stelle herzlichen Dank allen, die an der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung dieser kleinen Wallfahrt mitgetan haben. Vergelt's Gott.

Michael Penther

Kirchweihfest „Zum Heiligen Kreuz“ Heygendorf am 26. Mai 2024



„Festgottesdienst zum Kirchweihfest "Zum Heiligen Kreuz " in Heygendorf mit anschließendem gemütlichem Beisammensein“ - so war im Pfarrbrief "Franziskus-Bote" April/Mai 2024 zu lesen. Folglich eine offene Einladung, der wir - meine Frau Renate und ich - unserem Anspruch entsprechend gern gefolgt sind. Das war

gut so, weil wieder einmal mehr der Wahrheitsgehalt von „Wo Zwei oder Drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen" deutlich wurde. Denn neben uns Sömmerdaern hatten sich auch Schwestern und Brüder aus anderen Kirchorten auf den Weg zum Kirchweihfest gemacht. Mir bekannt waren Mitchristen aus Arten, Greußen, Roßleben und Wiehe.

Der Festgottesdienst wurde von Diakon Matthias Burkert zelebriert - mit nachdenkenswertem und nachhaltigem Predigtinhalt; zudem gemeinsame Gebete und Gesänge mit Orgelbegleitung durch den evangelischen Kantor Matthias Koch aus Allstedt. Letzterer hatte auch einen 4-Personen-Chor von der evangelischen Gemeinde Allstedt mitgebracht, der mit ausgezeichneter musikalischer Qualität zur Gestaltung des Gottesdienstes beigetragen hat.

Das anschließende gemütliche Beisammensein im Kirchgarten - bei leckerem, hausbackenem Kuchen und köstlichem Kaffee sowie netten Gesprächen unter dem Motto "weißt Du noch ..." wurde nicht nur in Erinnerungen geschwelgt. Deutlich wurde auch die Sorge um den Erhalt eben dieser kleinen, aber feinen Kirchorte; Nachwuchssorgen inbegriffen.

Insgesamt gesehen war es ein sonniger Nachmittag in allen Belangen. Der Dank mit einem "Herzlichen Vergelt's Gott " ergeht an alle, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Peter Klose



SORGEN KANN MAN TEILEN.



Mit Beschluss des Kirchenvorstandes vom 26. Juni 2024
wird die Pfarrei St. Franziskus Sömmerda Mitglied im Verein der
Ökumenischen TelefonSeelsorge Erfurt e.V.

Diakon Matthias Burkert

**JEDER
BRAUCHT
MAL HILFE**

TelefonSeelsorge®
Anonym. Kompetent.
Rund um die Uhr.

kostenlose Rufnummer

0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

**Sie wünschen einen HAUSBESUCH
durch einen SEELSORGER
oder die KRANKENKOMMUNION:
Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro**

Gottesdienste an Sonn- & Feiertagen

	Sömmerda St. Franziskus Weißenseer Straße 44	Greußen St. Marien Nordhäuser Straße 5	Bad Frankenhausen St. Marien Weidengasse 19	Artern St. Bonifatius An der Promenade 15
3./4. August 18. Sonntag im Jahreskreis	10.30 Uhr Pontifikalamt			
10./11. August 19. Sonntag im Jahreskreis	10.30 Uhr	8.30 Uhr	10.30 Uhr	8.30 Uhr
17./18. August 20. Sonntag im Jahreskreis	10.30 Uhr	8.30 Uhr	14.00 Uhr Patronatsfest	
24./25. August 21. Sonntag im Jahreskreis	10.30 Uhr	8.30 Uhr	10.30 Uhr	8.30 Uhr
31. August / 1. September 22. Sonntag im Jahreskreis	10.30 Uhr	8.30 Uhr	10.30 Uhr	
7./8. September 23. Sonntag im Jahreskreis	10.30 Uhr	14.00 Uhr Patronatsfest	10.30 Uhr	8.30 Uhr
14./15. September 24. Sonntag im Jahreskreis	10.30 Uhr Firmung	8.30 Uhr	10.30 Uhr	
21./22. September 25. Sonntag im Jahreskreis	10.30 Uhr	8.30 Uhr	10.30 Uhr	8.30 Uhr
28./29. September 26. Sonntag im Jahreskreis	10.30 Uhr	8.30 Uhr	10.30 Uhr	

Hinweise, Artikel, Information, redaktionelle Zuarbeit für die Veröffentlichung im Pfarrbrief oder auch auf der Homepage können via E-Mail an pfarramt-soemmerda@gmx.de eingereicht werden.

Heygendorf Heilig Kreuz Kolonie	Roßleben St. Mathilde Am Weinberg 1	Donndorf St. Peter & Paul Bahnhofstraße 2a	Kölleda Gemeinderaum Roßplatz 2	Heldrungen wechselnde Orte Göllingen Klosterkrypta Klosterstraße
		18.00 Uhr	18.00 Uhr	
18.00 Uhr			18.00 Uhr	
	10.30 Uhr			
		18.00 Uhr	18.00 Uhr	
				17.00 Uhr Göllingen - Vesper
18.00 Uhr			18.00 Uhr	
	10.30 Uhr			
		18.00 Uhr	18.00 Uhr	
18.00 Uhr			18.00 Uhr	
	10.30 Uhr			
		18.00 Uhr	18.00 Uhr	
18.00 Uhr			18.00 Uhr	
	10.30 Uhr			14.00 Uhr Heldrungen - Ök. GD 17.00 Uhr Göllingen - Vesper

Werktags-Gottesdienste & Beichte

Dienstag	Sömmerda 10.00 Uhr Gottesdienst
Donnerstag	Greußen 09.00 Uhr Gottesdienst
Freitag	Sömmerda 09.00 Uhr Gottesdienst
	Bad Frankenhausen 17.00 Uhr Gottesdienst
Samstag	Sömmerda 15.00 Uhr Beichtgelegenheit außer 3. & 31.08. sowie 7.09.2024
Bitte wöchentliche Vermeldungen beachten.	

Wöchentliche Veranstaltungen

Montags	Greußen 19.30 Uhr Probe des Ökumenischer Chores Greußen im Pfarrsaal Greußen
Dienstags	Sömmerda 18.00 Uhr Friedensgebet → August: Kreuzkapelle → September: Evangelischer Gemeindesaal
	Sömmerda 19.15 Uhr Chorprobe im Pfarrhaus

Kontakt

Pfarrbeauftragter: Diakon Martin Knauff

☎ 03634/339-19

✉ martin.knauff@bistum-erfurt.de

Pfarrbüro: Michael Penther

Weißenseer Straße 44, 99610 Sömmerda

☎ 03634/339-0

☎ 03634/339-22

Kooperator: Pfarrer Jeevan Kumar Mayaluru

☎ 03634/339-20

✉ rev.fr.jeevankumar@gmail.com

Bürozeiten: Montag-Freitag 08-12 Uhr

Dienstag 14-17 Uhr

Donnerstag 14-16 Uhr

Ansprechperson Prävention: Anita Köhler

✉ anita.koehler@mailbox.org

🌐 franziskus-pfarrei.de

✉ pfarramt-soemmerda@gmx.de

BANKVERBINDUNG

Katholische Kirchengemeinde Sömmerda

Sparkasse Mittelthüringen IBAN: DE11 8205 1000 0140 0510 58

IMPRESSUM

Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde „St. Franziskus von Assisi“ Sömmerda

Redaktion: Diakon Matthias Burkert, Michael Penther, Stefan Gries

© 2012-2024

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 4. September 2024

**Alle Informationen entsprechen dem Stand zum Redaktionsschluss.
Änderungen sind nicht beabsichtigt, sind aber manchmal notwendig.
Es gelten die wöchentlichen Vermeldungen.**

Termine

Samstag 03.08.2024	10.30 Uhr	Franz-Stunde für alle Kinder und Jugendlichen im Gemeindehaus Bad Frankenhausen
	14.00 Uhr	Firmkurs im Pfarrhaus Sömmerda
Sonntag 11.08.2024	14.00 Uhr	Fest-Gottesdienst zum Patronatsfest der Klosterkirche Werningshausen anschließend gemütliches Beisammensein
Samstag 17.08.2024	11.00 Uhr	Ökumenische Festandacht in Wiehe zum Bartholomäusmarkt
Sonntag 18.08.2024	14.00 Uhr	Fest-Gottesdienst zum Patronatsfest in Bad Frankenhausen anschließend Gemeindefest
Dienstag 27.08.2024	14.00 Uhr	Ökumenischer Wanderverein Greußen: Wanderung in der Gera-Aue Erfurt
Donnerstag 29.08.2024	14.30 Uhr	Seniorenkaffe in Roßleben mit anschließendem Gottesdienst
Samstag 31.08.2024	10.30 Uhr	Franz-Stunde für alle Kinder und Jugendlichen im Pfarrhaus Sömmerda
	14.00 Uhr	Firmkurs im Pfarrhaus Sömmerda und Besuch des Gottesdienstes am Folgetag in Sömmerda
Dienstag 03.09.2024	14.00 Uhr	Gottesdienst in Sömmerda mit anschließendem Seniorennachmittag
Samstag 07.09.2024	10.30 Uhr	Franz-Stunde für alle Kinder und Jugendlichen im Gemeindesaal Bad Frankenhausen
	14.00 Uhr	Festgottesdienst zum Patronatsfest in Greußen anschließend Gemeindefest
Dienstag 10.09.2024	14.00 Uhr	Gottesdienst in Bad Frankenhausen mit anschließendem Seniorennachmittag
Samstag 21.09.2024	10.00 Uhr	Ökumenischer Wanderverein Greußen: Kyffhäuserwandertag in Bad Frankenhausen
Donnerstag 26.09.2024	14.30 Uhr	Seniorenkaffe in Roßleben mit anschließendem Gottesdienst

Freitag 27.09.2024	18.00 Uhr	Andacht in Sömmerda anschließend Helferdank
Samstag 28.09.2024	10.30 Uhr	Franz-Stunde für alle Kinder und Jugendlichen im Pfarrhaus Sömmerda
Dienstag 01.10.2024	14.00 Uhr	Gottesdienst in Sömmerda mit anschließendem Seniorennachmittag
Sa & So 5. & 6.10.2024		Feier des Erntedankfestes in der Pfarrei
Sonntag 06.10.2024	10.30 Uhr	Fest-Gottesdienst zum Patronatsfest in Sömmerda anschließend Franz-Mahl

Änderungen vorbehalten

Humorvolles

Der kleine Alexander sieht einen elektrischen Liedanzeiger in der Kirche. Als die Zahlen für das erste Lied erscheinen, ruft er ganz laut: „Mutti, die Lottozahlen sind schon da!“

Otto ist in der Kirche eingeknickt. Da stößt ihn der Küster sachte an und hält ihm den Klingelbeutel unter die Nase. Erschrocken fährt Otto hoch und sagt: „Nein, das ist nicht meine Mütze!“

„Weißt du, wohin die Kinder kommen, die das Geld nicht in das Opferkörnchen beim Kindergottesdienst stecken, sondern selber verbrauchen?“, droht die Mutter. „Ja, ins Kino!“, antwortet Sohn Oliver.

Im Religionsunterricht geht es heute um das Thema Wunder. Der Lehrer hat als Einstieg die Geschichte von der Hochzeit in Kana vorgelesen und fragt nun: „Wie nennt man eine solche Handlung, bei der Wasser zu Wein wird?“ Kilian, der Sohn eines Winzers, antwortet: „Eine Weinhandlung.“

Aus: „Wer lacht wird selig 2020“ © St. Benno Verlag Leipzig, www.vivat.de. In: Pfarrbriefservice.de

Sonntag, 4. August 2024

**Wechsel in der Leitung
der Pfarrei St. Franziskus
- Gemeindefest -**

10:30 Uhr FESTGOTTESDIENST
mit Bischof Ulrich Neymeyr
mit Einführung des neuen
Pfarrbeauftragten
Diakon Martin Knauff
sowie Entpflichtung
und Verabschiedung von
Diakon Matthias Burkert

anschließend

GEMEINDEFEST
Beisammensein
mit Essen und Trinken

14:30 Uhr Abschlussandacht

**Keine weiteren Gottesdienste in der Pfarrei
Herzliche Einladung an alle Kirchorte!**

1.000,- EURO für Kinder- und Jugendarbeit in der Pfarrei zu gewinnen

„Tag des Herrn“ vom 7. Juli 2024, Seite 5:
„Kirche vor Ort – unser Wettbewerb

Kirche bleibt lebendig, wo es Menschen gibt, denen genau das am Herzen liegt. Sie lebt, wo sich Christen zusammenschließen und gemeinsam beten, wo sie die Nöte in ihrem Ort erkennen und lindern, wo sie einflussreich Gemeinschaft fördern.

Der „Tag des Herrn“ hat sich auf die Suche gemacht nach Gruppen, die in ihrem Dorf oder in ihrer Stadt Kirche leben, in ganz unterschiedlicher Weise. Sie warten nicht darauf, dass kirchliche Angestellte sie einladen und einbeziehen, sondern übernehmen selbst Verantwortung.

Zehn dieser Initiativen stellen wir Ihnen vor, jeweils zwei in dieser Ausgabe (Seite 31 & 35) und in den vier folgenden Ausgaben.

Sie, liebe Leserinnen und Leser, können uns per Telefon, Postkarte oder Online-Abstimmung mitteilen, welche Initiative Ihnen am besten gefällt, welche Sie besonders unterstützenswert finden.

Die Aktion mit den meisten Unterstützerstimmen erhält von uns eine Prämie in Höhe von 1000 Euro, die uns eine Leserin gespendet hat.

Sie erkennen die Wettbewerbsbeiträge am obigen Logo.



Ihre Stimme können Sie bis zum 15. September 2024
im Internet (bit.ly/tdh-kirche-vor-ort)
oder telefonisch (03 41/4 67 77 29) abgeben.

Sie können aber auch den QR-Code links mit dem
Handy scannen und abstimmen.

Im „Tag des Herrn“ vom 7. Juli 2024 finden Sie auf Seite 31 einen Artikel zur Kinder- und Jugendarbeit in der Pfarrei Sömmerda.

Im Internet finden Sie ihn unter:

www.aussicht.online/religioeser-kindervormittag-franzstunde-bad-frankenhausen

Stimmen Sie für unsere Pfarrei ab und ermöglichen Sie eine ungeplante Anschaffung für die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Pfarrei!!!

Taufen im Juni & Juli 2024

Kordian Pabin
in Erfurt

**Konrad Armin
Valentin Linder**
in Greußen

**Lasst die Kinder zu mir kommen;
hindert sie nicht daran!
Denn Menschen wie Ihnen
gehört das Reich Gottes.**
Mk 10,14



Bild: Michael Penther

Verstorbene im Juni & Juli 2024

Es wurden kirchlich bestattet in
Heygendorf:
• Frau Erika Katzmarek

**Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und
das ewige Licht leuchte ihnen.
Herr, lass sie ruhen in deinem Frieden.
Amen.**



Bild: Irene Konrad (Pfarrbriefservice.de)



**18. August 2024
ab 14.00 Uhr**



Gemeindefest an der **Marienkirche Bad Frankenhausen**

**um 14.00 Uhr Festhochamt zum Patronat
Mariä Aufnahme in den Himmel**

**ab ca. 15.00 Uhr Gemeindefest
rund um Gemeindehaus und Kirche**

- Kaffee und Kuchen
- Leckeres vom Grill
- Kühle Getränke



Sie sind eingeladen!

Patronatsfest

„Sieben Schmerzen Mariä“ Greußen



am **Samstag**

7. September 2024

14.00 Uhr

Hochamt



alle Fotos: Michael Penther

anschließend gemütliches Beisammensein
und Gemeindefest bei Kaffee und Kuchen

Sakrament der

Firmung



9 Jugendliche

Feier der

FIRMSPENDUNG

mit Weihbischof Reinhard Hauke

am 15. September 2024 um 10.30 Uhr

in der Pfarrkirche St. Franziskus Sömmerda

**Begleiten wir den Weg unserer
Firmlinge mit unserem Gebet!**